Niederschrift

über die

5. Sitzung des Werkausschusses Abfallwirtschaftsbetrieb

Stadt Nürnberg – ASN

vom 10.06.2015

im Großen Sitzungssaal des Rathauses Fünferplatz 2

- öffentlich -

- Anwesenheitsliste -

Vorsitzender:	2. Bürgermeister	Vogel
Erster Werkleiter:	Ref. III	Dr. Pluschke
Zweiter Werkleiter:		Arndt
Mitglieder:	Stadtrat	Ahmed
	Stadträtin	Bär
	Stadträtin	Dr. Hüttinger bis 15:49 Uhr
	Stadtrat	Groh
	Stadträtin	Kontsek
	Stadtrat	Dr. Heimbucher
	Stadtrat	Höffkes bis 15:49 Uhr
	Stadträtin	Prof. Dr. Lipfert
	Stadtrat	Schuh
	Stadträtin	Walthelm
	Stadtrat	Schrollinger bis 15:49 Uhr
Sonstige Teilnehmer:	ASN/WLB	Herr Braun
Beginn der Sitzung:	15:38 Uhr	
Ende der Sitzung:	15:49 Uhr anschließend: Beginn der Besichtigungs-Rundfahrt zur Müllverbrennungsanlage und Reststoffdeponie Süd	
Ende der Rundfahrt:	18:45 Uhr	
Schriftführerin:		Frau Kummer

Herr 2. Bürgermeister Vogel eröffnet den öffentlichen Teil der 5. Sitzung des Werkausschusses Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder des Ausschusses und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er stellt weiter fest, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

TOP 3 Abfallbericht 2014

Ref. III, Dr. Pluschke	00:00:01	erläutert die wesentlichen Eckdaten des Berichts. Im Vergleich zu den Vorjahren sind kaum Veränderungen erkennbar. Die Mengen zur Verwertung und Beseitigung haben sich stabil entwickelt; die Entsorgungsanlagen sind demgemäß gut ausgelastet. Der deutliche Anstieg der Anlieferungen auf der Deponie ist der seit Oktober 2013 im Rahmen des Stilllegungsprozesses zugeführten, aufbereiteten MVA-Schlacke, geschuldet. Im Verlaufe des nächsten Jahres werden Verhandlungen mit den Zweckvereinbarungspartnern zur Weiterführung der in 2019 auslaufenden Zweckvereinbarungen aufgenommen; erste, diesbezügliche Gespräche haben auf Verwaltungsebene bereits stattgefunden.
StR Groh	00:04:15	wünscht eine Erläuterung der auf Seite 6 des Berichts unter „Regionale Zusammenarbeit" dargestellten Massen in einer Größenordnung von 851 t.
Herr Arndt	00:04:45	es handelt sich dabei um Massen, die im Rahmen des Anlagen-Ausfallverbunds angeliefert wurden. Dieser Ausfallverbund umschließt mehrere, in Bayern ansässige Anlagen und soll Entsorgungsnotstände bei Systemstörungen der Verbundpartner vermeiden.
StR´in Waltheim	00:05:15	Ziel muss die Verringerung der Abfallmengen sein. Wie hat sich beispielsweise die Hausmüllmenge pro Kopf verändert?
Herr Arndt	00:05:55	das Abfallaufkommen (zur Verwertung und Beseitigung) pro Kopf bleibt im Wesentlichen gleich. Unabhängig davon wird aber eine Verschiebung zu Gunsten der Verwertungsmassen, beispielsweise bei den Bioabfällen angestrebt.

2. Bürgermeister Vogel
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

TOP 4 **Ersatzfläche für die aufgelöste Gartenabfallsammelstelle Dooser Straße an der Willstätter Straße**

2. BM Vogel 00:06:50

Ref. III, Dr. Pluschke 00:07:00 beschreibt die in der Willstätter Straße befindliche Ersatzfläche. Bei der Planung sollen auch Anforderungen nach verbessertem Service und die Herausforderungen, die der demografische Wandel mit sich bringt, berücksichtigt werden.

2. Bürgermeister Vogel
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat und lädt zur anschließend stattfindenden Besichtigung der Entsorgungsanlagen ein.

TOP 5 **Niederschrift über die 4. Sitzung des Werkausschusses ASN vom 17.12.2014**

2. Bürgermeister Vogel
stellt fest, dass keine Wortmeldungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der 4. Sitzung des Werkausschusses ASN vorliegen und diese

-einstimmig genehmigt-

wird.

Er schließt die Sitzung um 15:49 Uhr.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung findet eine Besichtigungsrundfahrt zu den Entsorgungsanlagen der Stadt Nürnberg (Müllverbrennungsanlage und Reststoffdeponie Nürnberg-Süd) statt. Die Besichtigungsrundfahrt endet um 18:45 Uhr.

Der Vorsitzende
(2. Bürgermeister Vogel)

Der Erste Werkleiter
(Dr. Pluschke)

Die Schriftführerin
(Frau Kummer)